

Wie fair sind die Benotungen im Referendariat?

Beitrag von „NRW-Lehrerin“ vom 1. Oktober 2014 08:11

ich empfand die Benotung im ref als fair und vor allem nachvollziehbar,

ich habe von meiner mathe seminarleiterin immer einen feedbackbogen erhalten (nach jedem besuch wo wie positiven dinge und die dinge an denen noch zu arbeiten ist notiert wurden).

für reli hatte ich diesen Luxus nicht. meinen seminarleitern habe und brauchte ich auch nicht nach dem mund zu reden. gerade bei unserem relifachleiter hätte ich mich eh nicht zurückhalten können, da wir durchaus öfter verschiedener Meinung waren.

insgesamt kommt es recht häufig vor, dass die schule die stunden deutlich anders sehen, als die fachleiter.

oftmals fällt den kollegen nicht auf, wenn die Reflexion z.b. viel zu wenig in die tiefe geht... dem fachleiter schon.

wir hatten bei uns im Seminar kaum leute die (in meinem Hauptseminar so keinen) durchgefallen sind.

die noten waren unterschiedlich und wir hatten "damals" auch nicht alle besonders gute Chancen eingestellt zu werden. in der Primarstufe sah es auch damals schon "mau" aus.